

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Mansfeld-Südharz

September 2025



Sperrfrist:
30.09.2025, 10:00 Uhr



Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Mansfeld-Südharz
Berichtsmonat:	September 2025
Erstellungsdatum:	25.09.2025
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.10.2025

Hinweise:

Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Friedrichstraße 34 10969 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Fax:	Fax: 030 / 555599-7375
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de

Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, September 2025.
-----------------------	---

Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.
-----------------------------	---

Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Im April 2025 gab es starke Stellenzugänge von bundesweit mehr als 12.000 Stellen. Ausschlaggebend für das deutliche Plus war ein Sondereffekt bei den Meldungen von sonstigen Stellen, der sich auf verschiedene Arbeitsorte verteilt. Sonstige Arbeitsstellen umfassen Arbeitsstellen für beispielsweise Beamte, Soldaten, Praktika und Trainees.

Unterbeschäftigungsstatistik

Aufgrund eines Fehlers in der Datenverarbeitung des Dezemberstichtags 2024 bei Förderungen der beruflichen Weiterbildung waren die Daten zur Unterbeschäftigung ab Berichtsmonat September 2024 gering unterzeichnet. Der Bestand war im Berichtsmonat Januar 2025 bundesweit um ca. 2.500 Förderungen untererfasst. Das entsprach einem Anteil an der Unterbeschäftigung von rund 0,1%. Die Revision der Daten erfolgte im Juni 2025.

Grundsicherungsstatistik

Aufgrund eines Verarbeitungsfehlers in der Grundsicherungsstatistik SGB II wurden die zum Berichtsmonat Juli 2025 verwendeten Daten für Berichtsmonate ab April 2025 unvollständig aufbereitet. Der Verarbeitungsfehler betraf hauptsächlich Ergebnisse von zugelassenen kommunalen Trägern und war je nach Themengebiet und Region unterschiedlich stark ausgeprägt. Der Verarbeitungsfehler wurde behoben und mit der vorliegenden Veröffentlichung werden nun die Ergebnisse rückwirkend korrigiert.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Mansfeld-Südharz

September 2025

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	17
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	18

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Mansfeld-Südharz
September 2025

Merkmale	Sep 2025	Aug 2025	Jul 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Sep 2024		Aug 2024	Jul 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	8.917	8.985	9.198	-68	-0,8	-550	-5,8	-6,3	-5,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.177	6.317	6.484	-140	-2,2	-164	-2,6	-1,9	-1,7
55,7% Männer	3.440	3.513	3.563	-73	-2,1	-135	-3,8	-2,4	-2,5
44,3% Frauen	2.737	2.804	2.921	-67	-2,4	-29	-1,0	-1,2	-0,7
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	640	645	666	-5	-0,8	22	3,6	-1,5	-4,7
3,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	201	199	182	2	1,0	49	32,2	14,4	0,6
40,4% 50 Jahre und älter	2.494	2.547	2.587	-53	-2,1	-61	-2,4	-1,2	-1,9
31,6% dar. 55 Jahre und älter	1.955	2.002	2.001	-47	-2,3	-7	-0,4	1,7	-
50,1% Langzeitarbeitslose	3.093	3.162	3.207	-69	-2,2	3	0,1	2,9	4,7
4,3% Schwerbehinderte Menschen	265	266	268	-1	-0,4	-	-	0,8	-2,9
12,7% Ausländer	786	826	832	-40	-4,8	-7	-0,9	2,4	-0,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	968	920	1.111	48	5,2	71	7,9	1,1	-8,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	291	276	375	15	5,4	-18	-5,8	-1,4	11,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	282	247	319	35	14,2	62	28,2	3,3	-17,4
seit Jahresbeginn	8.560	7.592	6.672	x	x	-550	-6,0	-7,6	-8,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.104	1.084	963	20	1,8	112	11,3	2,5	0,3
dar. in Erwerbstätigkeit	295	337	259	-42	-12,5	19	6,9	0,6	-13,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	359	287	204	72	25,1	96	36,5	13,4	5,2
seit Jahresbeginn	9.046	7.942	6.858	x	x	-179	-1,9	-3,5	-4,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,8	10,0	10,3	x	x	x	10,0	10,2	10,4
dar. Männer	10,2	10,4	10,5	x	x	x	10,6	10,7	10,8
Frauen	9,3	9,6	10,0	x	x	x	9,3	9,6	9,9
15 bis unter 25 Jahre	11,4	11,5	11,9	x	x	x	11,6	12,3	13,1
15 bis unter 20 Jahre	11,3	11,2	10,2	x	x	x	9,7	11,1	11,5
50 bis unter 65 Jahre	9,1	9,3	9,5	x	x	x	9,3	9,4	9,6
55 bis unter 65 Jahre	10,1	10,4	10,4	x	x	x	10,3	10,3	10,5
Ausländer	29,1	30,6	30,8	x	x	x	32,6	33,2	34,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	10,5	10,7	11,0	x	x	x	10,7	10,9	11,1
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.542	6.583	6.759	-41	-0,6	-138	-2,1	-3,1	-3,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.417	7.473	7.648	-56	-0,7	-318	-4,1	-4,5	-4,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.428	7.486	7.663	-58	-0,8	-337	-4,3	-4,7	-4,3
Unterbeschäftigungsquote	11,6	11,7	11,9	x	x	x	12,0	12,1	12,4
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.625	1.627	1.734	-2	-0,1	106	7,0	4,8	5,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.912	8.012	8.036	-100	-1,2	-409	-4,9	-5,1	-5,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.364	2.403	2.433	-39	-1,6	-274	-10,4	-9,4	-9,3
Bedarfsgemeinschaften	6.225	6.284	6.326	-59	-0,9	-333	-5,1	-5,4	-4,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	154	112	131	42	37,5	13	9,2	0,9	-5,1
Zugang seit Jahresbeginn	1.209	1.055	943	x	x	-48	-3,8	-5,5	-6,2
Bestand	737	699	701	38	5,4	-76	-9,3	-15,0	-17,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Mansfeld-Südharz
September 2025

Merkmale	Sep 2025	Aug 2025	Jul 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Sep 2024		Aug 2024	Jul 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.600	2.639	2.769	-39	-1,5	-3	-0,1	-0,3	-0,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.800	1.828	1.938	-28	-1,5	95	5,6	2,8	1,8
55,6% Männer	1.000	1.024	1.058	-24	-2,3	29	3,0	3,1	0,1
44,4% Frauen	800	804	880	-4	-0,5	66	9,0	2,3	3,9
13,2% 15 bis unter 25 Jahre	238	242	242	-4	-1,7	30	14,4	5,7	1,7
3,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	66	66	48	-	-	19	40,4	24,5	-2,0
49,7% 50 Jahre und älter	894	892	921	2	0,2	35	4,1	1,8	-1,0
42,1% dar. 55 Jahre und älter	757	762	770	-5	-0,7	39	5,4	5,8	1,3
14,8% Langzeitarbeitslose	267	260	273	7	2,7	-22	-7,6	-13,9	-10,8
5,7% Schwerbehinderte Menschen	103	103	99	-	-	4	4,0	5,1	-8,3
6,9% Ausländer	124	128	124	-4	-3,1	21	20,4	28,0	17,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	444	481	577	-37	-7,7	29	7,0	9,3	7,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	223	217	311	6	2,8	3	1,4	1,9	16,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	117	129	137	-12	-9,3	7	6,4	7,5	-13,8
seit Jahresbeginn	4.242	3.798	3.317	x	x	8	0,2	-0,5	-1,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	414	538	392	-124	-23,0	-23	-5,3	4,9	-5,5
dar. in Erwerbstätigkeit	182	246	159	-64	-26,0	-12	-6,2	9,3	-12,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	111	129	72	-18	-14,0	-12	-9,8	4,0	-25,8
seit Jahresbeginn	3.911	3.497	2.959	x	x	52	1,3	2,2	1,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,9	2,9	3,1	x	x	x	2,7	2,8	3,0
dar. Männer	3,0	3,0	3,1	x	x	x	2,9	2,9	3,1
Frauen	2,7	2,7	3,0	x	x	x	2,5	2,7	2,9
15 bis unter 25 Jahre	4,3	4,3	4,3	x	x	x	3,9	4,3	4,5
15 bis unter 20 Jahre	3,7	3,7	2,7	x	x	x	3,0	3,4	3,1
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,4	x	x	x	3,1	3,2	3,4
55 bis unter 65 Jahre	4,0	4,0	4,0	x	x	x	3,8	3,8	4,0
Ausländer	4,6	4,7	4,6	x	x	x	4,2	4,1	4,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	3,1	3,3	x	x	x	2,9	3,0	3,2
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.822	1.853	1.955	-31	-1,7	84	4,8	2,3	0,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.997	2.029	2.128	-32	-1,6	80	4,2	2,1	1,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.008	2.042	2.143	-34	-1,7	66	3,4	1,4	0,5
Unterbeschäftigungsquote	3,1	3,2	3,3	x	x	x	3,0	3,1	3,3
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	1.625	1.627	1.734	-2	-0,1	106	7,0	4,8	5,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Mansfeld-Südharz
September 2025

Merkmale	Sep 2025	Aug 2025	Jul 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Sep 2024		Aug 2024	Jul 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.317	6.346	6.429	-29	-0,5	-547	-8,0	-8,5	-7,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.377	4.489	4.546	-112	-2,5	-259	-5,6	-3,7	-3,1
55,7% Männer	2.440	2.489	2.505	-49	-2,0	-164	-6,3	-4,6	-3,5
44,3% Frauen	1.937	2.000	2.041	-63	-3,2	-95	-4,7	-2,6	-2,5
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	402	403	424	-1	-0,2	-8	-2,0	-5,4	-8,0
3,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	135	133	134	2	1,5	30	28,6	9,9	1,5
36,6% 50 Jahre und älter	1.600	1.655	1.666	-55	-3,3	-96	-5,7	-2,8	-2,5
27,4% dar. 55 Jahre und älter	1.198	1.240	1.231	-42	-3,4	-46	-3,7	-0,6	-0,8
64,6% Langzeitarbeitslose	2.826	2.902	2.934	-76	-2,6	25	0,9	4,7	6,5
3,7% Schwerbehinderte Menschen	162	163	169	-1	-0,6	-4	-2,4	-1,8	0,6
15,1% Ausländer	662	698	708	-36	-5,2	-28	-4,1	-1,3	-3,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	524	439	534	85	19,4	42	8,7	-6,6	-21,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	68	59	64	9	15,3	-21	-23,6	-11,9	-8,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	165	118	182	47	39,8	55	50,0	-0,8	-19,8
seit Jahresbeginn	4.318	3.794	3.355	x	x	-558	-11,4	-13,7	-14,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	690	546	571	144	26,4	135	24,3	0,2	4,8
dar. in Erwerbstätigkeit	113	91	100	22	24,2	31	37,8	-17,3	-15,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	248	158	132	90	57,0	108	77,1	22,5	36,1
seit Jahresbeginn	5.135	4.445	3.899	x	x	-231	-4,3	-7,6	-8,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,9	7,1	7,2	x	x	x	7,3	7,4	7,4
dar. Männer	7,2	7,4	7,4	x	x	x	7,7	7,7	7,7
Frauen	6,6	6,8	7,0	x	x	x	6,9	6,9	7,1
15 bis unter 25 Jahre	7,2	7,2	7,6	x	x	x	7,7	8,0	8,7
15 bis unter 20 Jahre	7,6	7,5	7,5	x	x	x	6,7	7,7	8,4
50 bis unter 65 Jahre	5,8	6,0	6,1	x	x	x	6,2	6,2	6,2
55 bis unter 65 Jahre	6,2	6,4	6,4	x	x	x	6,5	6,5	6,5
Ausländer	24,5	25,8	26,2	x	x	x	28,4	29,1	30,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,4	7,6	7,7	x	x	x	7,8	7,9	7,9
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.720	4.730	4.804	-10	-0,2	-222	-4,5	-5,1	-4,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.420	5.444	5.520	-24	-0,4	-398	-6,8	-6,8	-5,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.420	5.444	5.520	-24	-0,4	-403	-6,9	-6,9	-6,0
Unterbeschäftigungsquote	8,4	8,5	8,6	x	x	x	9,0	9,0	9,1
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.912	8.012	8.036	-100	-1,2	-409	-4,9	-5,1	-5,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.364	2.403	2.433	-39	-1,6	-274	-10,4	-9,4	-9,3
Bedarfsgemeinschaften	6.225	6.284	6.326	-59	-0,9	-333	-5,1	-5,4	-4,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von Juli 2025 bis September 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

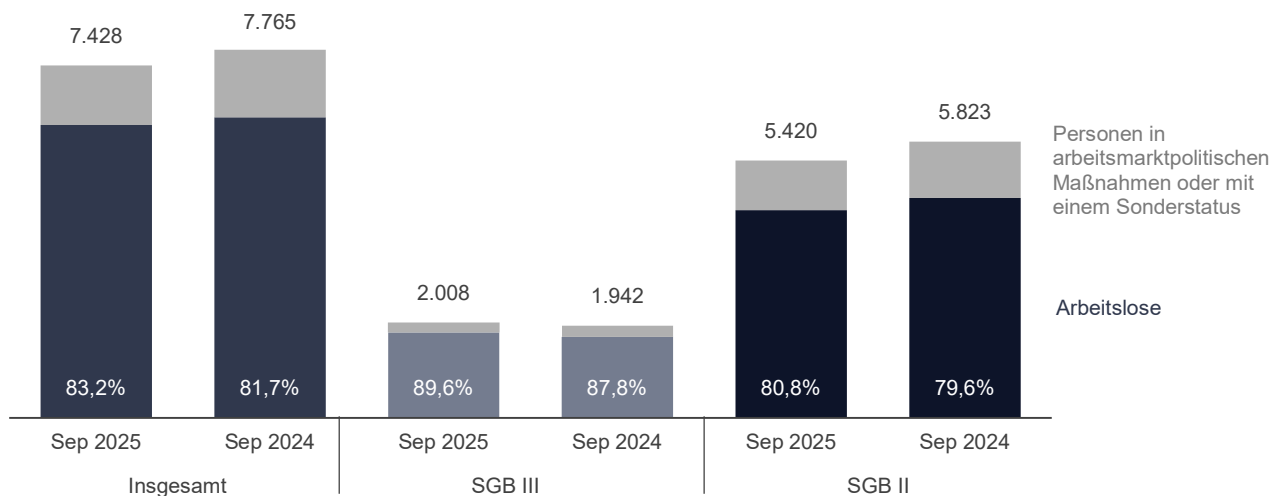
Komponenten der Unterbeschäftigung

Mansfeld-Südharz

September 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾⁴⁾	Sep 2025	Aug 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Sep 2024		Aug 2024	Jul 2024
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	6.177	6.317	-140	-2,2	-164	-2,6	-1,9	-1,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	365	266	99	37,2	26	7,7	-25,5	-30,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	204	100	104	104,0	116	131,8	7,5	-22,6
Sonderregelung für Ältere ³⁾	161	166	-5	-3,0	-90	-35,9	-37,1	-34,4
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.542	6.583	-41	-0,6	-138	-2,1	-3,1	-3,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	875	890	-15	-1,7	-180	-17,1	-13,6	-9,6
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	151	144	7	4,9	-13	-7,9	-4,6	-6,1
Arbeitsgelegenheiten	230	224	6	2,7	15	7,0	-5,5	-6,4
Fremdförderung	311	327	-16	-4,9	-54	-14,8	-4,1	4,3
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	49	59	-10	-16,9	-82	-62,6	-57,2	-57,0
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	134	136	-2	-1,5	-46	-25,6	-16,6	1,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.417	7.473	-56	-0,7	-318	-4,1	-4,5	-4,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	11	13	-2	-15,4	-19	-63,3	-59,4	-51,6
Gründungszuschuss	11	13	-2	-15,4	-15	-57,7	-53,6	-44,4
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-4	-100,0	-100,0	-100,0
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.428	7.486	-58	-0,8	-337	-4,3	-4,7	-4,3
Unterbeschäftigungsquote	11,6	11,7	x	x	x	12,0	12,1	12,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	83,2	84,4	x	x	x	81,7	81,9	82,4

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Mansfeld-Südharz

September 2025

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾⁴⁾	Sep 2025	Aug 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Sep 2024		Aug 2024	Jul 2024
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	1.800	1.828	-28	-1,5	95	5,6	2,8	1,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	22	25	-3	-12,0	-11	-33,3	-21,9	-50,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	22	25	-3	-12,0	-11	-33,3	-21,9	-50,0
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.822	1.853	-31	-1,7	84	4,8	2,3	0,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	175	176	-1	-0,6	-4	-2,2	-	3,0
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	110	107	3	2,8	-1	-0,9	2,9	2,0
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	22	22	-	-	11	100,0	83,3	41,2
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	43	47	-4	-8,5	-14	-24,6	-21,7	-8,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.997	2.029	-32	-1,6	80	4,2	2,1	1,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	11	13	-2	-15,4	-14	-56,0	-51,9	-42,3
Gründungszuschuss	11	13	-2	-15,4	-14	-56,0	-51,9	-42,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.008	2.042	-34	-1,7	66	3,4	1,4	0,5
Unterbeschäftigungsquote	3,1	3,2	x	x	x	3,0	3,1	3,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	89,6	89,5	x	x	x	87,8	88,3	89,3
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	4.377	4.489	-112	-2,5	-259	-5,6	-3,7	-3,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	343	241	102	42,3	37	12,1	-25,8	-28,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	182	75	107	142,7	127	230,9	23,0	-12,2
Sonderregelung für Ältere ³⁾	161	166	-5	-3,0	-90	-35,9	-37,1	-34,4
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.720	4.730	-10	-0,2	-222	-4,5	-5,1	-4,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	700	714	-14	-2,0	-176	-20,1	-16,4	-12,1
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	41	37	4	10,8	-12	-22,6	-21,3	-23,4
Arbeitsgelegenheiten	230	224	6	2,7	15	7,0	-5,5	-6,4
Fremdförderung	289	305	-16	-5,2	-65	-18,4	-7,3	2,1
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	49	59	-10	-16,9	-82	-62,6	-57,2	-57,0
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	91	89	2	2,2	-32	-26,0	-13,6	6,1
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.420	5.444	-24	-0,4	-398	-6,8	-6,8	-5,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-5	-100,0	-100,0	-100,0
Gründungszuschuss	-	-	-	x	*	*	*	*
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-4	-100,0	-100,0	-100,0
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.420	5.444	-24	-0,4	-403	-6,9	-6,9	-6,0
Unterbeschäftigungsquote	8,4	8,5	x	x	x	9,0	9,0	9,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,8	82,5	x	x	x	79,6	79,7	79,9

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

[zurück zum Inhalt](#)

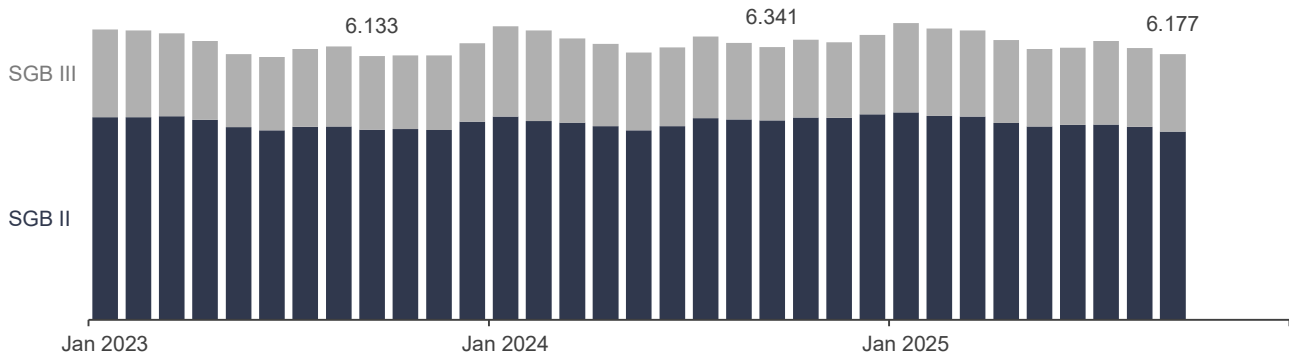
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Mansfeld-Südharz

September 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im September um 140 auf 6.177 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 164 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im September 9,8%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 10,0% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.800, das sind 28 weniger als im Vormonat und 95 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,9%. Im Rechtskreis SGB II gab es 4.377 Arbeitslose, das ist ein Minus von 112 gegenüber August; im Vergleich zum September 2024 waren es 259 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 6,9%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Sep 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Sep 2025	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	6.177	-140	-2,2	-164	-2,6	9,8	10,0	10,0
Männer	3.440	-73	-2,1	-135	-3,8	10,2	10,4	10,6
Frauen	2.737	-67	-2,4	-29	-1,0	9,3	9,6	9,3
15 bis unter 25 Jahre	640	-5	-0,8	22	3,6	11,4	11,5	11,6
15 bis unter 20 Jahre	201	2	1,0	49	32,2	11,3	11,2	9,7
50 Jahre und älter	2.494	-53	-2,1	-61	-2,4	9,1	9,3	9,3
55 Jahre und älter	1.955	-47	-2,3	-7	-0,4	10,1	10,4	10,3
Deutsche	5.391	-100	-1,8	-157	-2,8	8,9	9,1	9,1
Ausländer	786	-40	-4,8	-7	-0,9	29,1	30,6	32,6
Rechtskreis SGB III	1.800	-28	-1,5	95	5,6	2,9	2,9	2,7
Männer	1.000	-24	-2,3	29	3,0	3,0	3,0	2,9
Frauen	800	-4	-0,5	66	9,0	2,7	2,7	2,5
15 bis unter 25 Jahre	238	-4	-1,7	30	14,4	4,3	4,3	3,9
15 bis unter 20 Jahre	66	-	-	19	40,4	3,7	3,7	3,0
50 Jahre und älter	894	2	0,2	35	4,1	3,3	3,3	3,1
55 Jahre und älter	757	-5	-0,7	39	5,4	4,0	4,0	3,8
Deutsche	1.676	-24	-1,4	74	4,6	2,8	2,8	2,6
Ausländer	124	-4	-3,1	21	20,4	4,6	4,7	4,2
Rechtskreis SGB II	4.377	-112	-2,5	-259	-5,6	6,9	7,1	7,3
Männer	2.440	-49	-2,0	-164	-6,3	7,2	7,4	7,7
Frauen	1.937	-63	-3,2	-95	-4,7	6,6	6,8	6,9
15 bis unter 25 Jahre	402	-1	-0,2	-8	-2,0	7,2	7,2	7,7
15 bis unter 20 Jahre	135	2	1,5	30	28,6	7,6	7,5	6,7
50 Jahre und älter	1.600	-55	-3,3	-96	-5,7	5,8	6,0	6,2
55 Jahre und älter	1.198	-42	-3,4	-46	-3,7	6,2	6,4	6,5
Deutsche	3.715	-76	-2,0	-231	-5,9	6,2	6,3	6,5
Ausländer	662	-36	-5,2	-28	-4,1	24,5	25,8	28,4

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

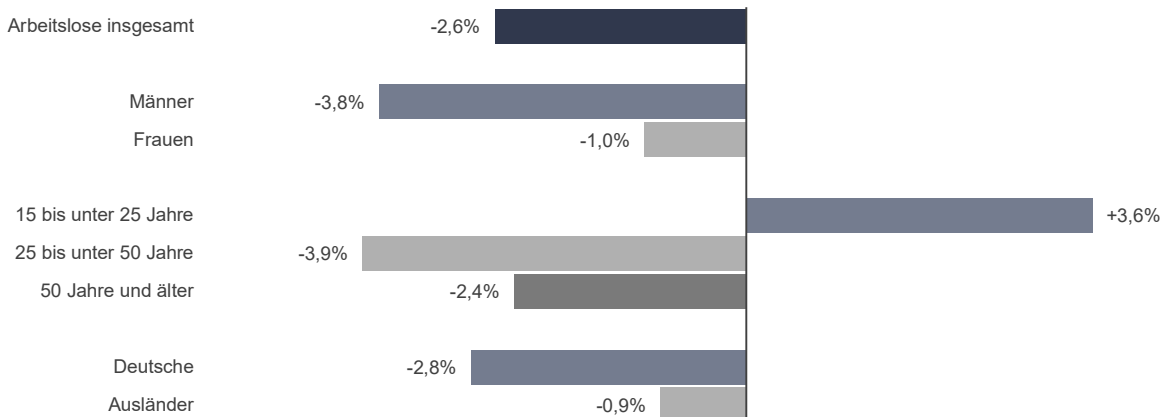
[zurück zum Inhalt](#)

Mansfeld-Südharz

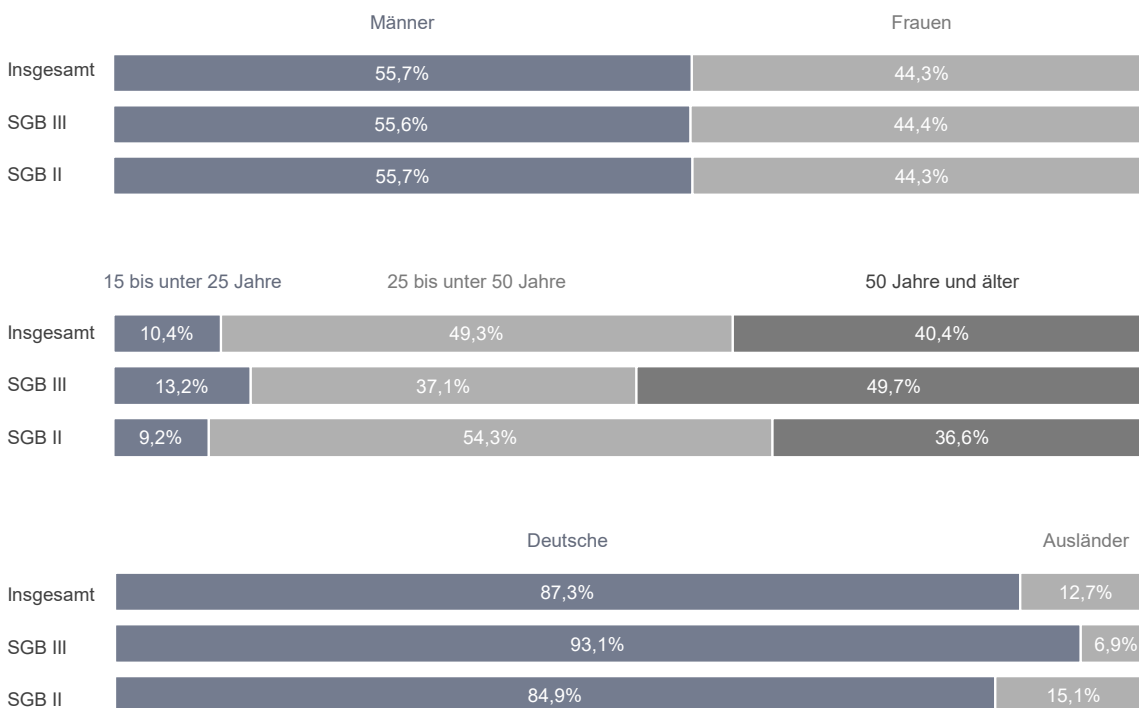
September 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im September von -4% bei 25- bis unter 50-Jährigen bis +4% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

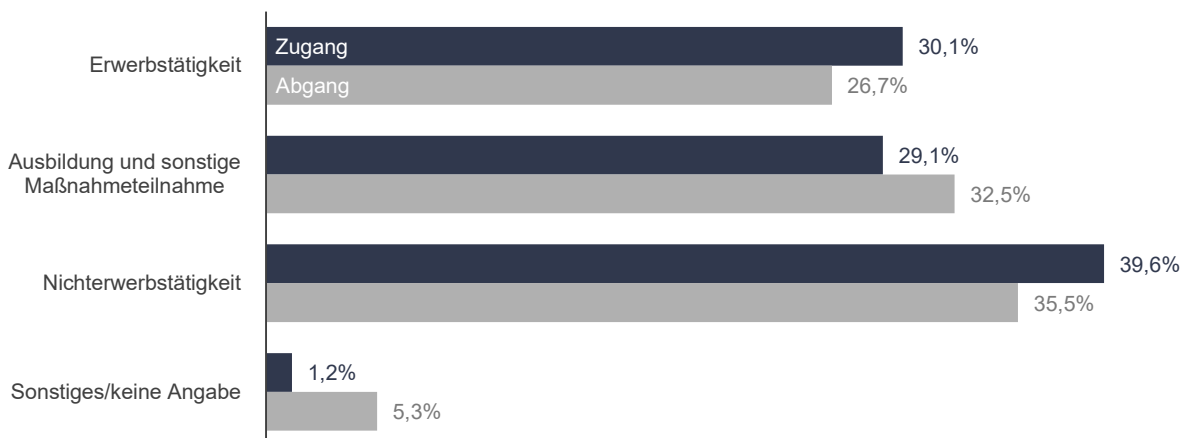
[zurück zum Inhalt](#)

Mansfeld-Südharz

September 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im September meldeten sich 968 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 71 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.104 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 112 mehr als im September 2024. Seit Jahresbeginn gab es 8.560 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 550 Meldungen. Dem gegenüber stehen 9.046 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 179 Abmeldungen. Im September meldeten sich 291 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 18 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 295 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 19 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Sep 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	968	48	5,2	71	7,9	8.560	-550	-6,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	291	15	5,4	-18	-5,8	2.779	-147	-5,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	233	-4	-1,7	-20	-7,9	2.461	-135	-5,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	18	5	38,5	-8	-30,8	97	-75	-43,6
Selbständigkeit	9	4	80,0	-	-	52	4	8,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	282	35	14,2	62	28,2	2.125	-287	-11,9
Nichterwerbstätigkeit	383	4	1,1	35	10,1	3.512	-44	-1,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	244	15	6,6	8	3,4	2.320	-37	-1,6
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	124	-5	-3,9	33	36,3	1.039	13	1,3
Sonstiges/keine Angabe	12	-6	-33,3	-8	-40,0	144	-72	-33,3
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.104	20	1,8	112	11,3	9.046	-179	-1,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	295	-42	-12,5	19	6,9	2.714	-53	-1,9
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	247	-54	-17,9	-2	-0,8	2.267	-45	-1,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	22	5	29,4	18	x	265	-18	-6,4
Selbständigkeit	6	-2	-25,0	-4	-40,0	58	1	1,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	359	72	25,1	96	36,5	2.082	-135	-6,1
Nichterwerbstätigkeit	392	-5	-1,3	-24	-5,8	3.795	10	0,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	247	15	6,5	-17	-6,4	2.463	-11	-0,4
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	84	-17	-16,8	-22	-20,8	872	-20	-2,2
Sonstiges/keine Angabe	58	-5	-7,9	21	56,8	455	-1	-0,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Gemeldete Arbeitsstellen

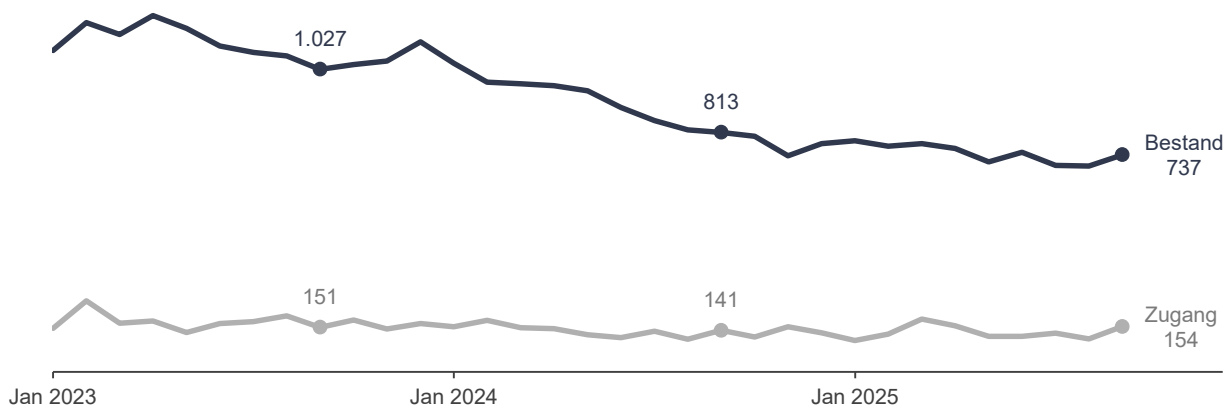
[zurück zum Inhalt](#)

Mansfeld-Südharz

September 2025

Im September waren den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 737 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber August ist das ein Plus von 38 oder 5 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 76 Stellen weniger (–9 Prozent). Arbeitgeber meldeten im September 154 neue Arbeitsstellen, das waren 13 oder 9 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.209 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 48 oder 4%. Zudem wurden im September 123 Arbeitsstellen abgemeldet, 15 oder 11 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis September gab es insgesamt 1.246 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 238 oder 16%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Sep 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	154	42	37,5	13	9,2	1.209	-48	-3,8
dar. sofort zu besetzen	133	54	68,4	30	29,1	928	42	4,7
sozialversicherungspflichtig	148	38	34,5	10	7,2	1.175	-54	-4,4
dar. sofort zu besetzen	127	50	64,9	27	27,0	902	33	3,8
Bestand	737	38	5,4	-76	-9,3	742	-182	-19,7
dar. sofort zu besetzen	717	43	6,4	-76	-9,6	709	-182	-20,4
sozialversicherungspflichtig	723	35	5,1	-81	-10,1	728	-189	-20,6
dar. sofort zu besetzen	703	40	6,0	-81	-10,3	696	-188	-21,3
Abgang	123	9	7,9	-15	-10,9	1.246	-238	-16,0
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	120	12	11,1	-14	-10,4	1.212	-242	-16,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

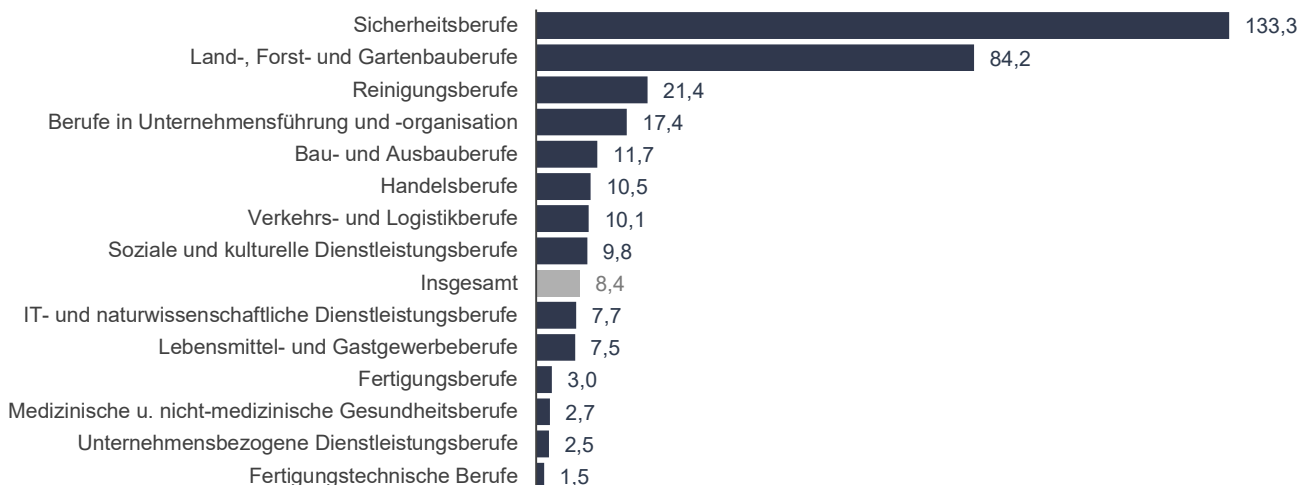
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Mansfeld-Südharz

September 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Sep 2025	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
1	2	3	4	5	6	
Arbeitslose	6.177	100	-140	-2,2	-164	-2,6
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	421	6,8	3	0,7	-29	-6,4
Fertigungsberufe	325	5,3	4	1,2	-15	-4,4
Fertigungstechnische Berufe	187	3,0	-7	-3,6	-32	-14,6
Bau- und Ausbauberufe	740	12,0	-37	-4,8	-33	-4,3
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	374	6,1	-21	-5,3	-41	-9,9
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	241	3,9	-18	-6,9	17	7,6
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	589	9,5	-25	-4,1	-42	-6,7
Handelsberufe	649	10,5	-18	-2,7	-71	-9,9
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	574	9,3	-7	-1,2	-15	-2,5
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	76	1,2	-5	-6,2	8	11,8
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	54	0,9	-1	-1,8	13	31,7
Sicherheitsberufe	533	8,6	-8	-1,5	43	8,8
Verkehrs- und Logistikberufe	778	12,6	-9	-1,1	9	1,2
Reinigungsberufe	492	8,0	4	0,8	16	3,4
Keine Angabe	144	2,3	5	3,6	8	5,9
Gemeldete Arbeitsstellen	737	100	38	5,4	-76	-9,3
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	5	0,7	-	-	-14	-73,7
Fertigungsberufe	107	14,5	10	10,3	-26	-19,5
Fertigungstechnische Berufe	125	17,0	1	0,8	-1	-0,8
Bau- und Ausbauberufe	63	8,5	13	26,0	-13	-17,1
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	50	6,8	8	19,0	-41	-45,1
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	90	12,2	2	2,3	7	8,4
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	60	8,1	-8	-11,8	4	7,1
Handelsberufe	62	8,4	5	8,8	12	24,0
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	33	4,5	-1	-2,9	11	50,0
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	31	4,2	5	19,2	-19	-38,0
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	7	0,9	1	16,7	2	40,0
Sicherheitsberufe	4	0,5	-1	-20,0	-2	-33,3
Verkehrs- und Logistikberufe	77	10,4	-2	-2,5	11	16,7
Reinigungsberufe	23	3,1	5	27,8	-7	-23,3
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

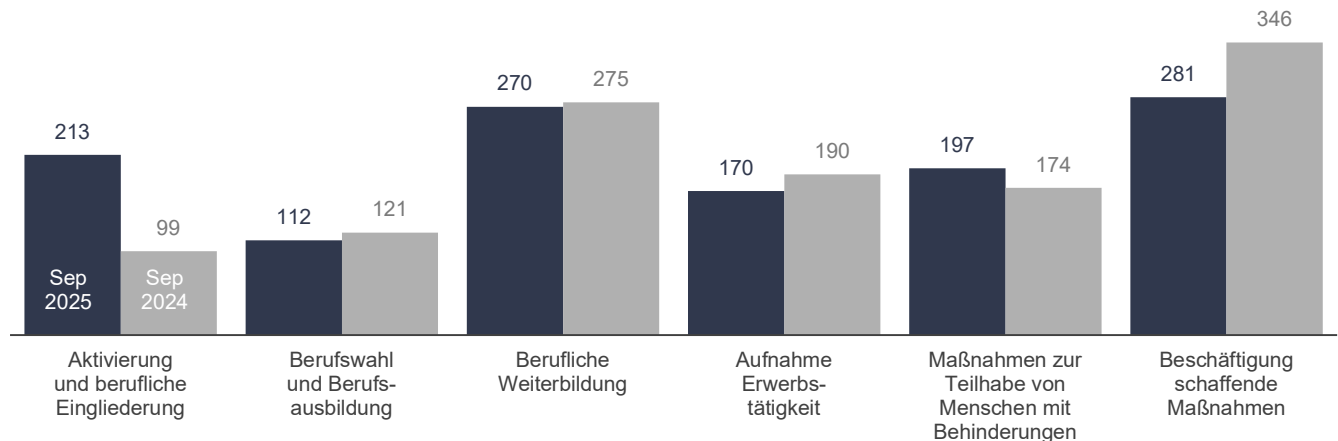
Mansfeld-Südharz

September 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Sep 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	340	96	39,3	155	83,8	2.184	-152	-6,5
Berufswahl und Berufsausbildung	64	38	146,2	-11	-14,7	148	8	5,7
Berufliche Weiterbildung	64	17	36,2	-19	-22,9	331	-60	-15,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	41	-18	-30,5	17	70,8	374	9	2,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	63	47	x	8	14,5	127	23	22,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	33	12	57,1	28	x	318	-14	-4,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	-	x	*	*	*
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	213	103	93,6	114	115,2	127	-38	-23,1
Berufswahl und Berufsausbildung	112	-12	-9,7	-9	-7,4	162	13	8,8
Berufliche Weiterbildung	270	18	7,1	-5	-1,8	288	22	8,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	170	9	5,6	-20	-10,5	154	-80	-34,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	197	46	30,5	23	13,2	163	16	10,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	281	-2	-0,7	-65	-18,8	241	-101	-29,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	*	*	*
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	148	15	11,3	36	32,1	1.264	-193	-13,2
Berufswahl und Berufsausbildung	69	14	25,5	19	38,0	202	5	2,5
Berufliche Weiterbildung	41	2	5,1	-11	-21,2	400	25	6,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	39	-6	-13,3	-14	-26,4	351	-60	-14,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	15	5	50,0	-1	-6,3	88	3	3,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	28	13	86,7	1	3,7	140	-56	-28,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	-	x	*	*	*

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Mansfeld-Südharz (Arbeitsort)

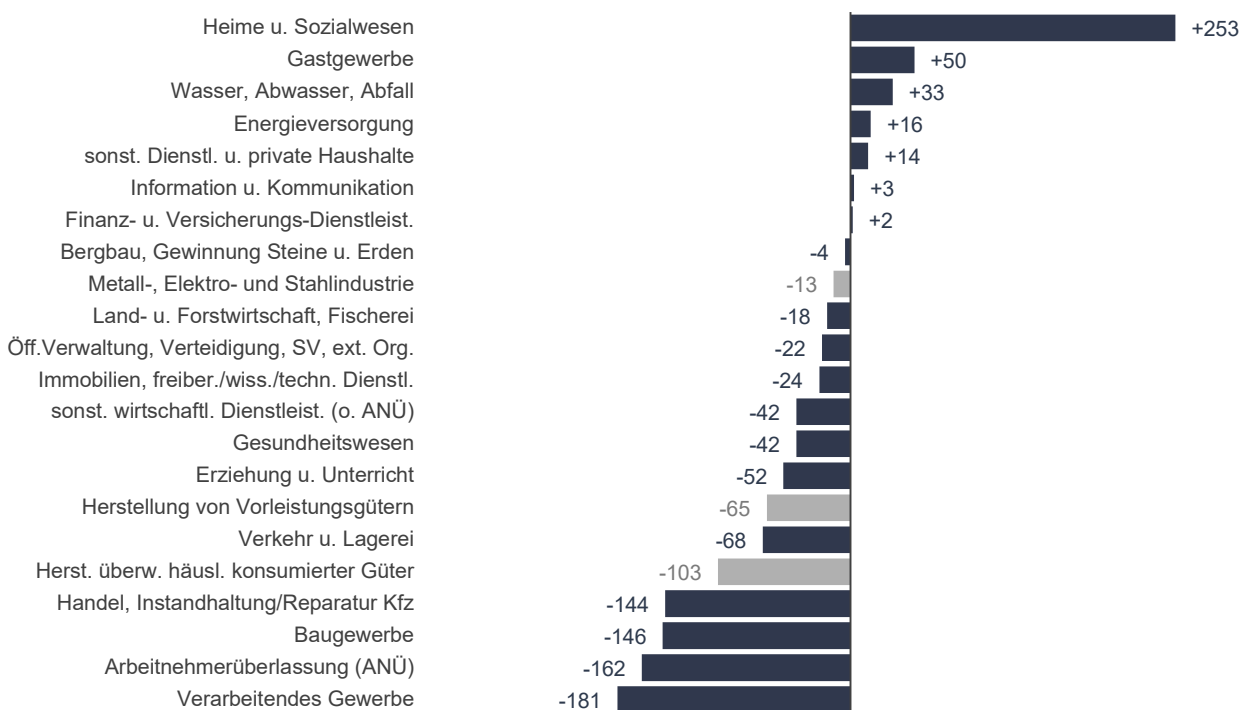
März 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 39.299. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 534 oder 1,3%, nach -488 oder -1,2% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Heimen und Sozialwesen (+253 oder +4,3%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-181 oder -2,5%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2025



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Mrz 2025 / Mrz 2024	
	Mrz 2025	Dez 2024	Sep 2024	Jun 2024	Mrz 2024	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	39.299	39.777	40.239	39.422	39.833	-534	-1,3
48,8% Männer	19.163	19.453	19.805	19.513	19.526	-363	-1,9
51,2% Frauen	20.136	20.324	20.434	19.909	20.307	-171	-0,8
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	3.905	4.083	4.204	3.688	3.788	117	3,1
60,8% 25 bis unter 55 Jahre	23.890	24.037	24.295	24.110	24.414	-524	-2,1
28,2% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	11.095	11.218	11.306	11.206	11.236	-141	-1,3
63,7% Vollzeit	25.042	25.425	25.797	25.362	25.534	-492	-1,9
36,3% Teilzeit	14.257	14.352	14.441	14.060	14.299	-42	-0,3
95,4% Deutsche	37.501	38.028	38.456	37.759	38.237	-736	-1,9
4,6% Ausländer	1.798	1.749	1.783	1.663	1.596	202	12,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende
[zurück zum Inhalt](#)

Mansfeld-Südharz

Juni 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Juni 2025	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	6.347	-299	-4,5
davon			
mit 1 Person	3.925	-105	-2,6
mit 2 Personen	1.177	-115	-8,9
mit 3 Personen	574	-33	-5,4
mit 4 Personen	332	-38	-10,3
mit 5 und mehr Personen	339	-8	-2,3
darunter			
Single-BG	3.925	-105	-2,6
Alleinerziehende-BG	1.056	-45	-4,1
Partner-BG ohne Kinder	593	-84	-12,4
Partner-BG mit Kindern	690	-55	-7,4
nicht zuordenbare BG	83	-10	-10,8
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.747	-99	-5,4
davon: mit 1 Kind	844	-46	-5,2
mit 2 Kindern	486	-35	-6,7
mit 3 und mehr Kindern	417	-18	-4,1
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	11.298	-617	-5,2
darunter			
Männer	5.890	-291	-4,7
Frauen	5.408	-326	-5,7
Leistungsberechtigte (LB)	10.758	-640	-5,6
Regelleistungsberechtigte (RLB)	10.566	-641	-5,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	8.065	-425	-5,0
darunter			
Männer	4.176	-196	-4,5
Frauen	3.889	-229	-5,6
davon			
unter 25 Jahre	1.374	-48	-3,4
25 bis unter 55 Jahre	4.614	-218	-4,5
55 Jahre und älter	2.077	-159	-7,1
darunter			
Deutsche	6.615	-374	-5,4
Ausländer	1.450	-51	-3,4
darunter			
Alleinerziehende	1.049	-46	-4,2
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	2.501	-216	-7,9
darunter			
unter 3 Jahre	444	-76	-14,6
3 bis unter 6 Jahre	536	-57	-9,6
6 bis unter 15 Jahre	1.429	-70	-4,7
über 15 Jahre	92	-13	-12,4
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	192	1	0,5
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	540	23	4,4
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	249	5	2,0
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	291	18	6,6

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

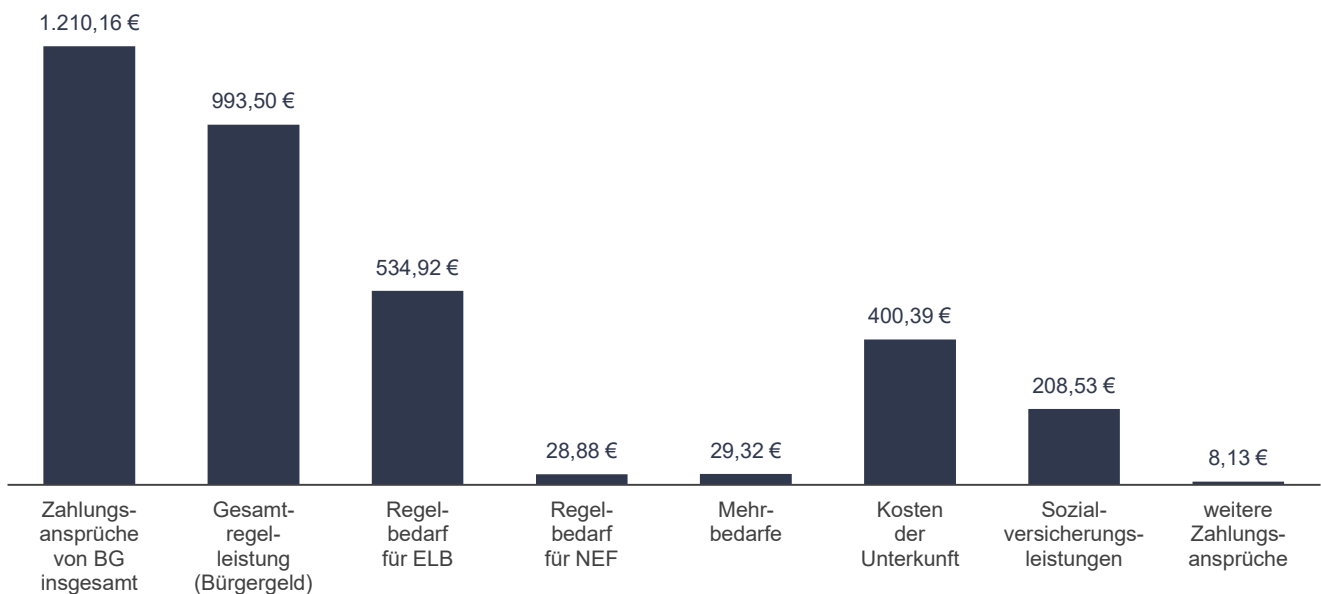
[zurück zum Inhalt](#)

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Mansfeld-Südharz

Juni 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	7.680.886	1.210	6.347	1.210
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) ¹⁾	6.305.769	994	6.341	994
Regelbedarf für ELB	3.395.160	535	6.024	564
Regelbedarf für NEF	183.271	29	832	220
Mehrbedarfe	186.063	29	2.544	73
Kosten der Unterkunft	2.541.275	400	5.809	437
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	2.528.344	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	1.323.527	209	6.333	209
weitere Zahlungsansprüche	51.590	8	-	-
sonstige Leistungen	48.525	8	-	-
unabweisbarer Bedarf	2.245	0	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	820	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Demografie](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Transformation](#)
- [Ukraine-Krieg](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.